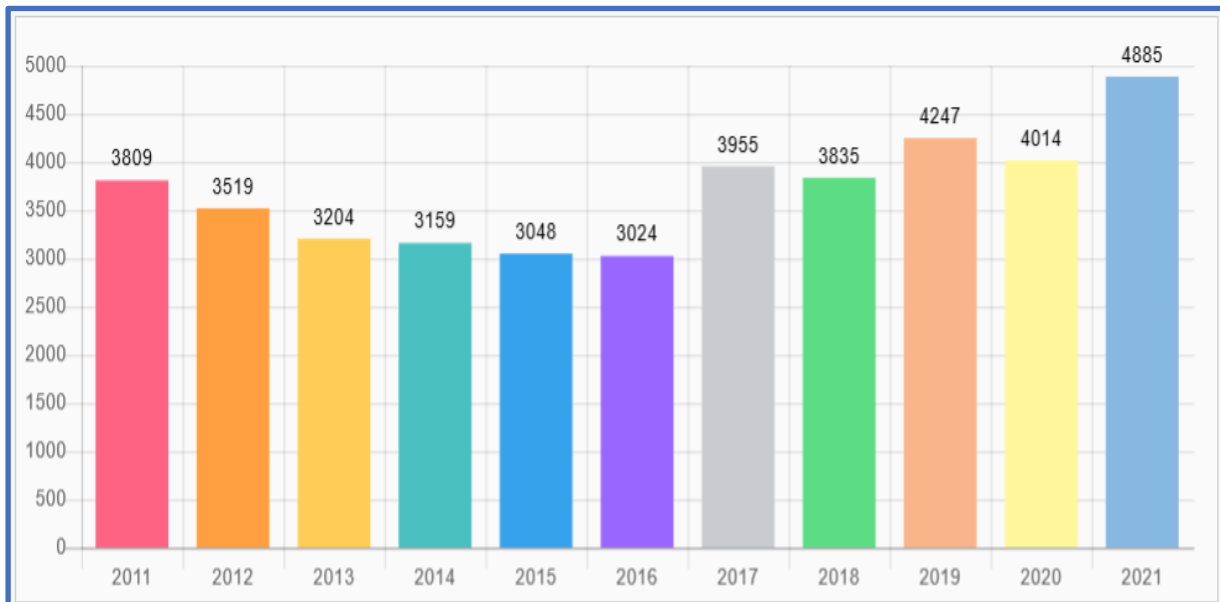


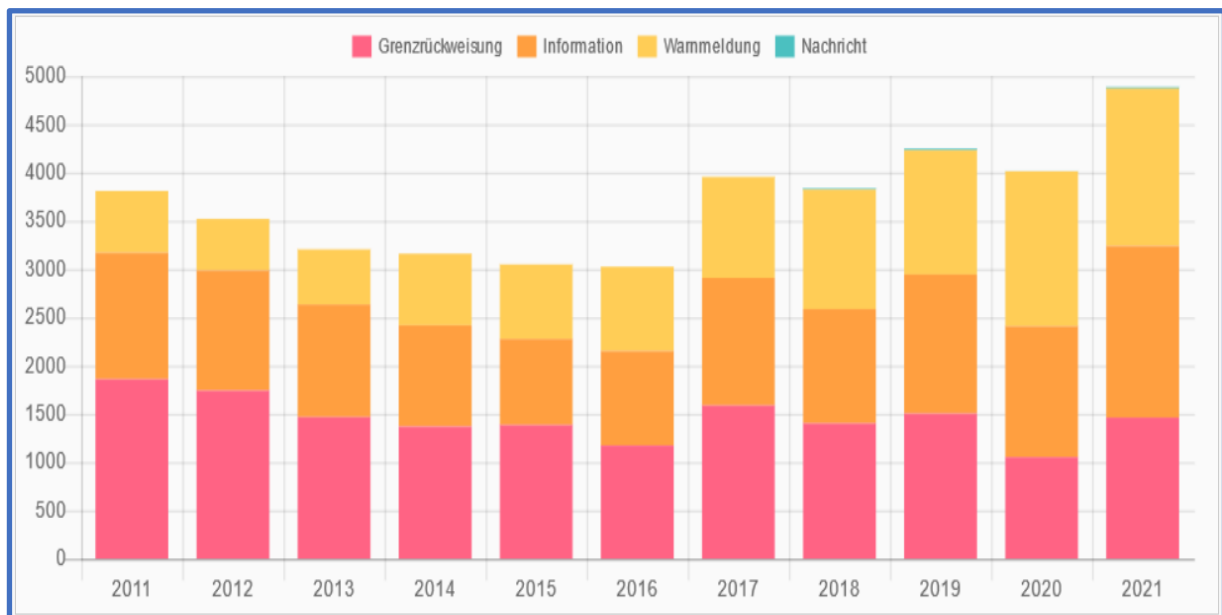


Safefood-Online

Newsletter



Zusammenstellung der RASFF Meldungen und der Meldungen aus den monatlichen Food Fraud Summary Reports der EU



Auszug aus dem Dashboard www.safefood-online.de: Darstellung der Meldungen nach Meldeart



Sehr geehrte Safefood-Online Nutzerinnen und Nutzer,

zunächst allen nochmal alles Gute im neuen Jahr, vor allem Erfolg und viel Gesundheit.

In der Dezember-Ausgabe unseres Newsletters erhalten Sie eine Gesamtauswertung der Meldungen in Safefood-Online (RASFF-Meldungen und Food Fraud Meldungen der EU: Monthly Food Fraud Summary Reports) aus 2021. Daneben finden Sie wie gewohnt eine Übersicht der im vergangenen Monat auf [lebensmittelwarnung.de](https://www.lebensmittelwarnung.de) veröffentlichten Rückrufe. Außerdem informieren wir Sie über weitere Änderungen von Höchstgehalten zu Pestiziden und stellen Ihnen wieder interessante Links rund um die Themen Lebensmittelsicherheit und Food Fraud vor.

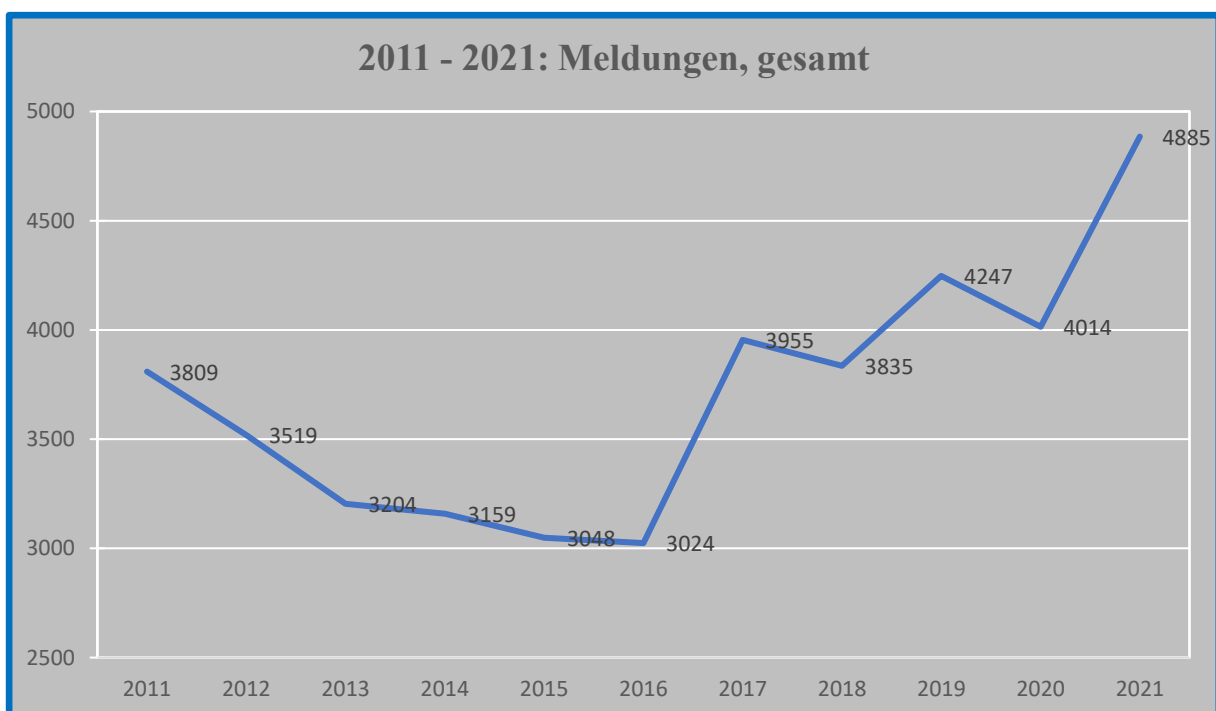
Wir hoffen, dass auch diese Ausgabe des Safefood-Online Newsletters Ihr Interesse findet und freuen uns natürlich über Ihre Meinung, denn nur so können wir uns verbessern.

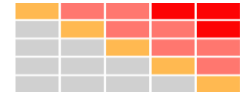
Ihr Safefood-Online Team

1 Auswertung der Meldungen in Safefood-Online 2021

1.1 Meldungen, gesamt:

Die Anzahl der Meldungen (Summe der RASFF Meldungen und monatliche Food Fraud Meldungen im Portal der EU-Kommission) hat sich gegenüber 2020 mit 871 Meldungen um 22% auf 4885 Meldungen erhöht und ist auf dem höchsten Stand seit Beginn der Aufzeichnungen:



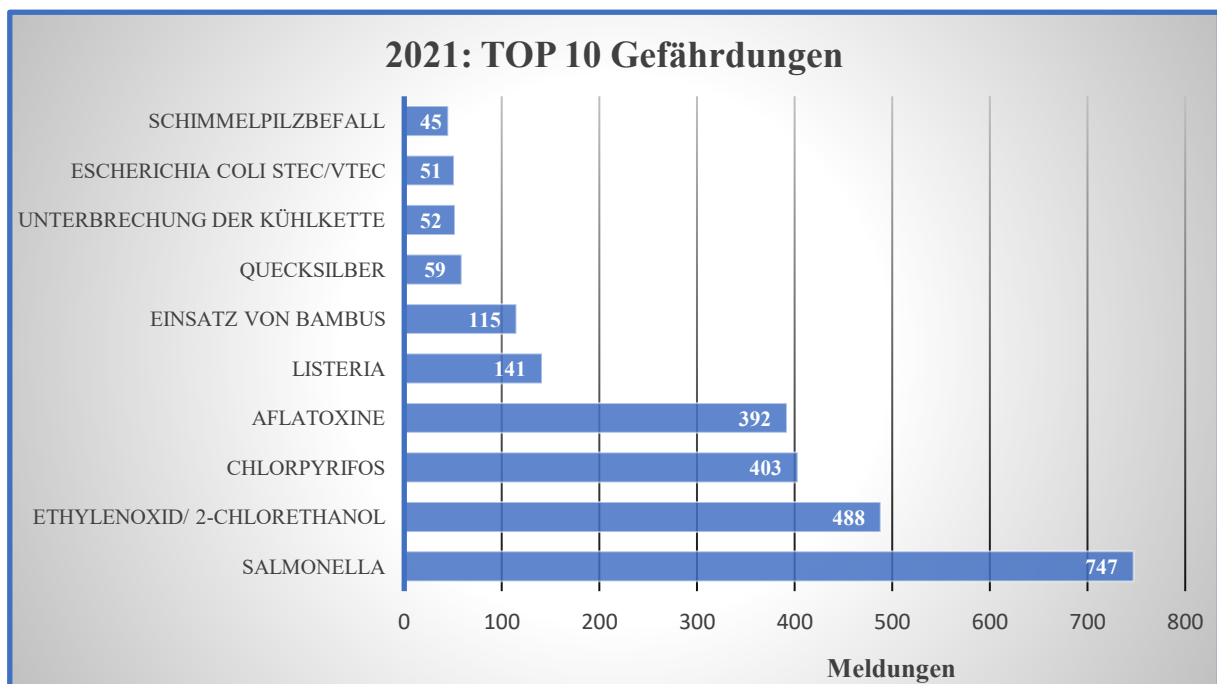


1.2 Gefährdungen:

Die Erhöhung der Anzahl der Meldungen ist in erster Linie auf 2 Gefährdungen zurückzuführen, über die wir in 2021 mehrfach berichtet haben:

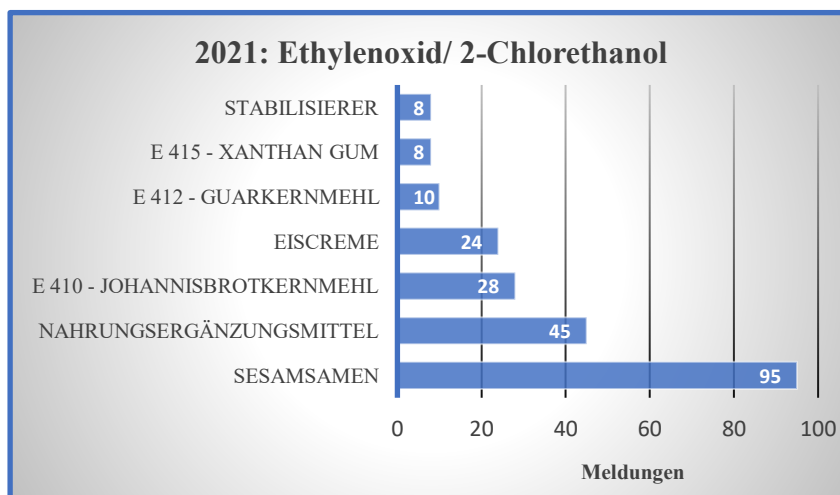
Ethylenoxid/ 2-Chlorethanol (ETO) und Chlorpyrifos (mit Chlorpyrifos-Ethyl und Chlorpyrifos-Methyl).

Zu beiden Gefährdungen gab es im Jahr 2021 insgesamt 891 Meldungen. Damit liegen diese beiden Risiken hinter Meldungen zu Salmonella auf den Plätzen 2 und 3:



ETO-Meldungen nach Lebensmitteln:

Die mit Abstand meisten ETO-Meldungen gab es mit 95 Meldungen zu Sesamsamen. Rechnet man noch die Meldungen zu Sesamverarbeitungsprodukten hinzu, so gab es insgesamt 117 Meldungen. Die Meldungen können sogar noch etwas höher liegen, da bei einigen Le-

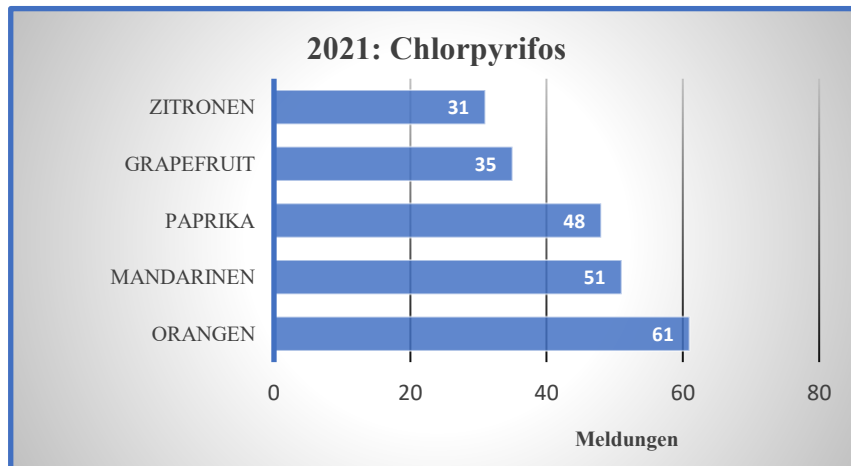


bensmitteln nur die Gruppe, z.B. Backwaren angegeben wurde und hier möglicherweise auch Funde bei Sesamprodukten zu der Meldung geführt haben. Viele Meldungen gab es auch bei Nahrungsergänzungsmitteln (45 Meldungen), Johannisbrotkernmehl (E 410) mit 28 Meldungen, Eiscreme mit 24 Meldungen). Zu Guarkernmehl



(E412) gab es 10 Meldungen. Der Vollständigkeit halber möchten wir jedoch ergänzen, dass Eiscreme deshalb so häufig genannt wurde, da darin enthaltene Zutaten (wie z.B. Stabilisierer) mit ETO behandelt wurden.

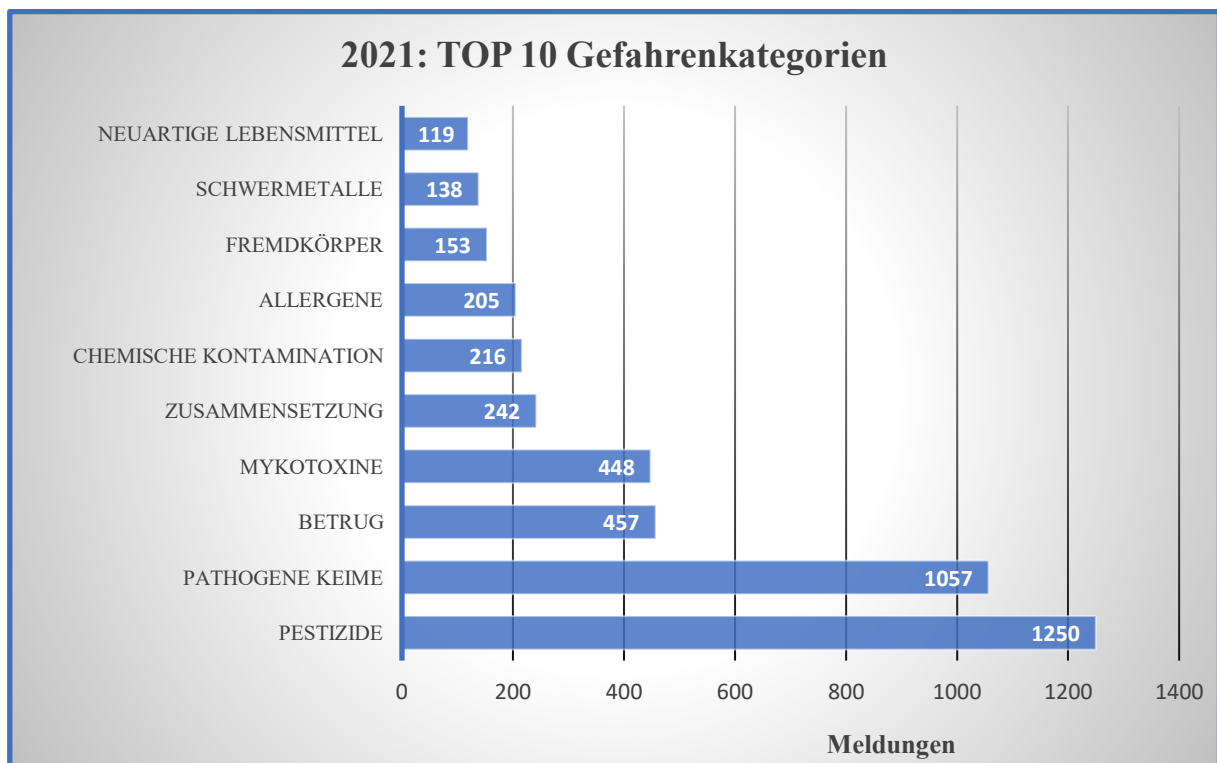
Chlorpyrifos-Meldungen nach Lebensmitteln:

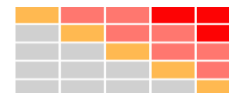


Die meisten Meldungen zu Chlorpyrifos bzw. Chlorpyrifos-Ethyl und Chlorpyrifos-Methyl gab es bei Orangen, Mandarinen und Paprika.

1.3 Gefahrenkategorien:

Betrachtet man die Meldungen nach den Gefahrenkategorien so ergibt sich folgendes Bild:

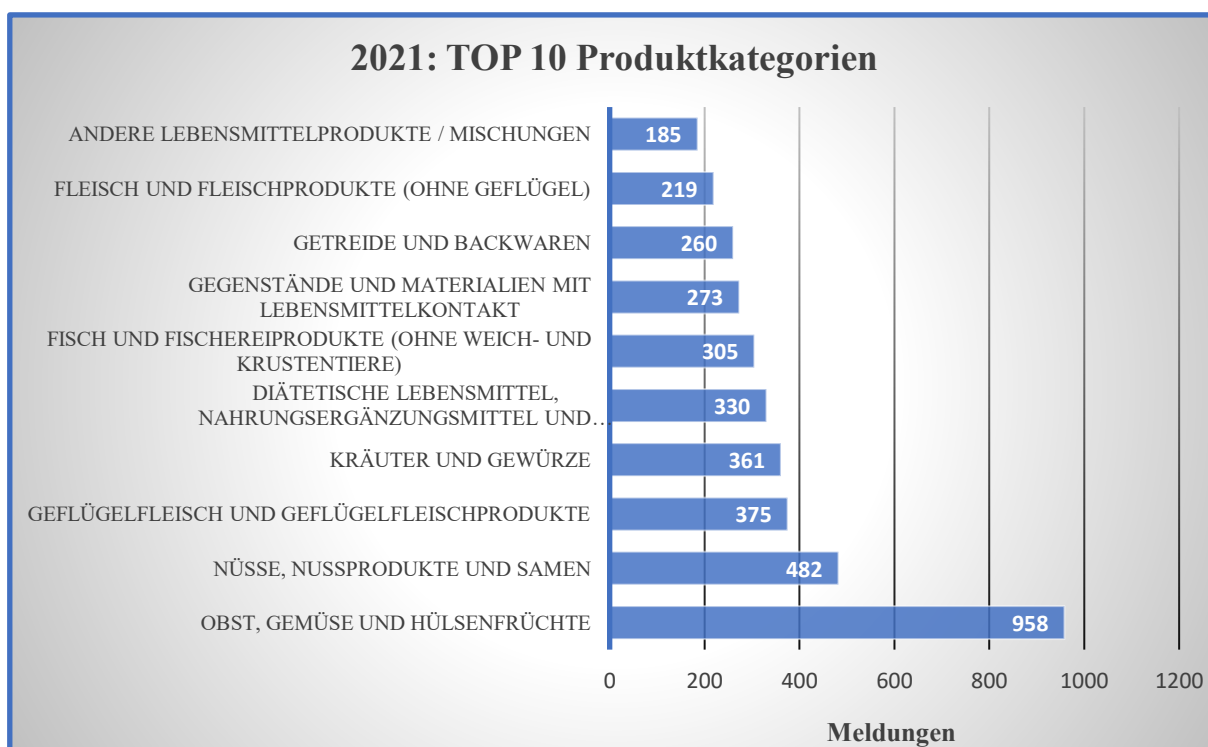
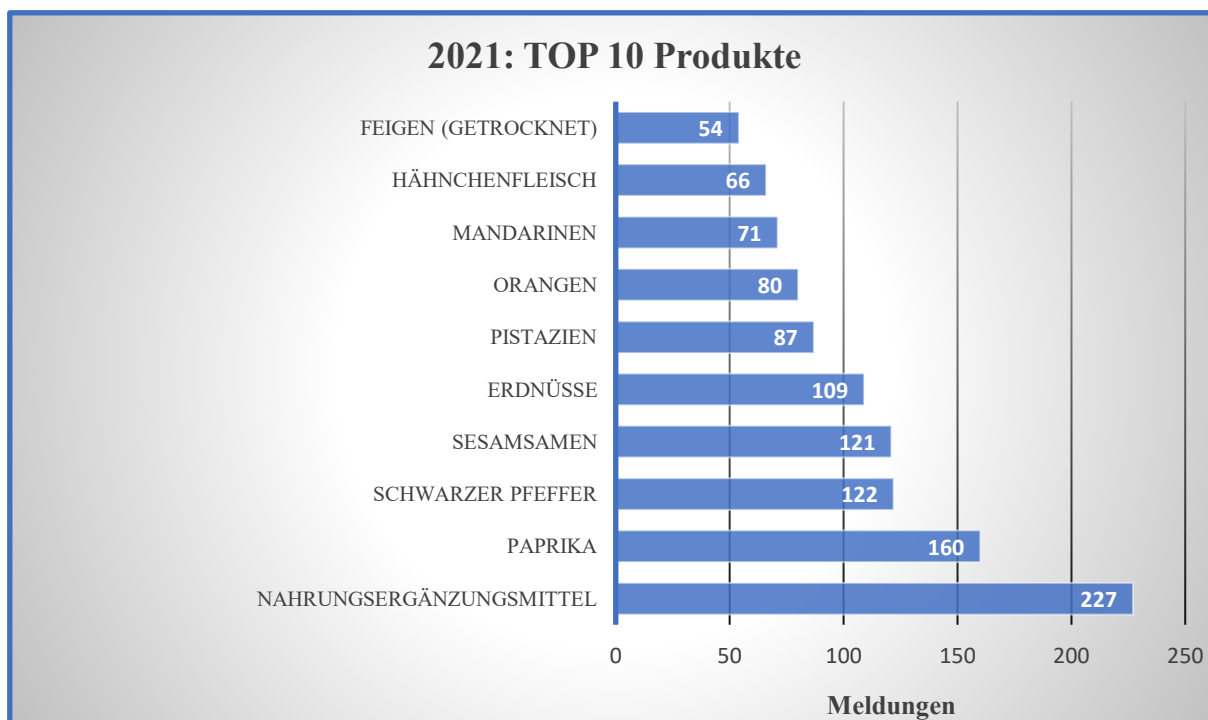


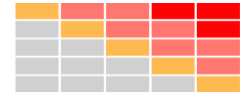


Die Gefahrenkategorien Pestizide (mit Ethylenoxid und Chlorpyrifos) und pathogene Keime liegen mit weitem Abstand vor den Meldungen zu Betrug, Mykotoxine und Zusammensetzung.

1.4 Produkte und Produktkategorien:

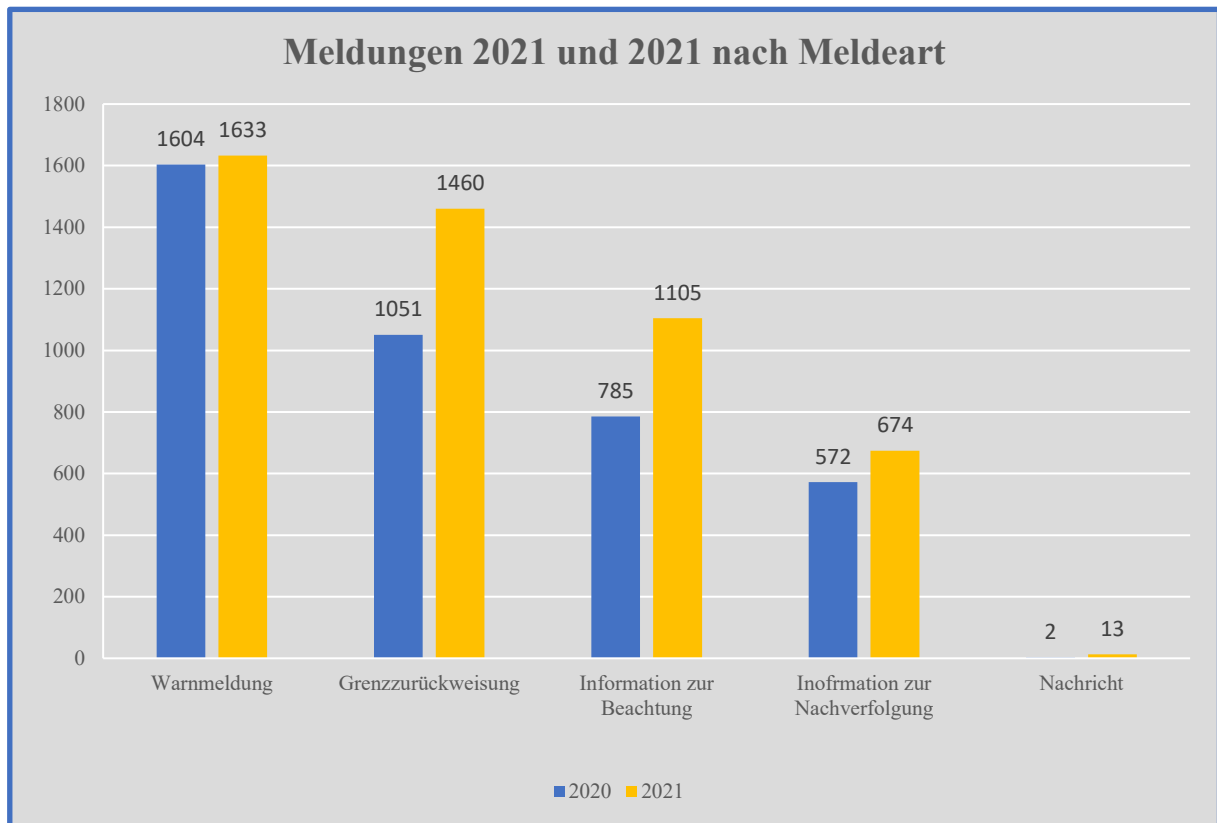
Die folgenden Tabellen zeigen die TOP 10 Produkte bzw. Produktkategorien nach Anzahl der Meldungen:





1.5 Meldungen nach Meldeart:

Die Entwicklung der Meldungen nach Meldeart im Vergleich zum Vorjahr sieht wie folgt aus:

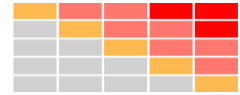


Veränderungen gab es insbesondere bei „Grenzzurückweisungen“ (+409 Meldungen) und „Informationen zur Beobachtung“ (+320 Meldungen).

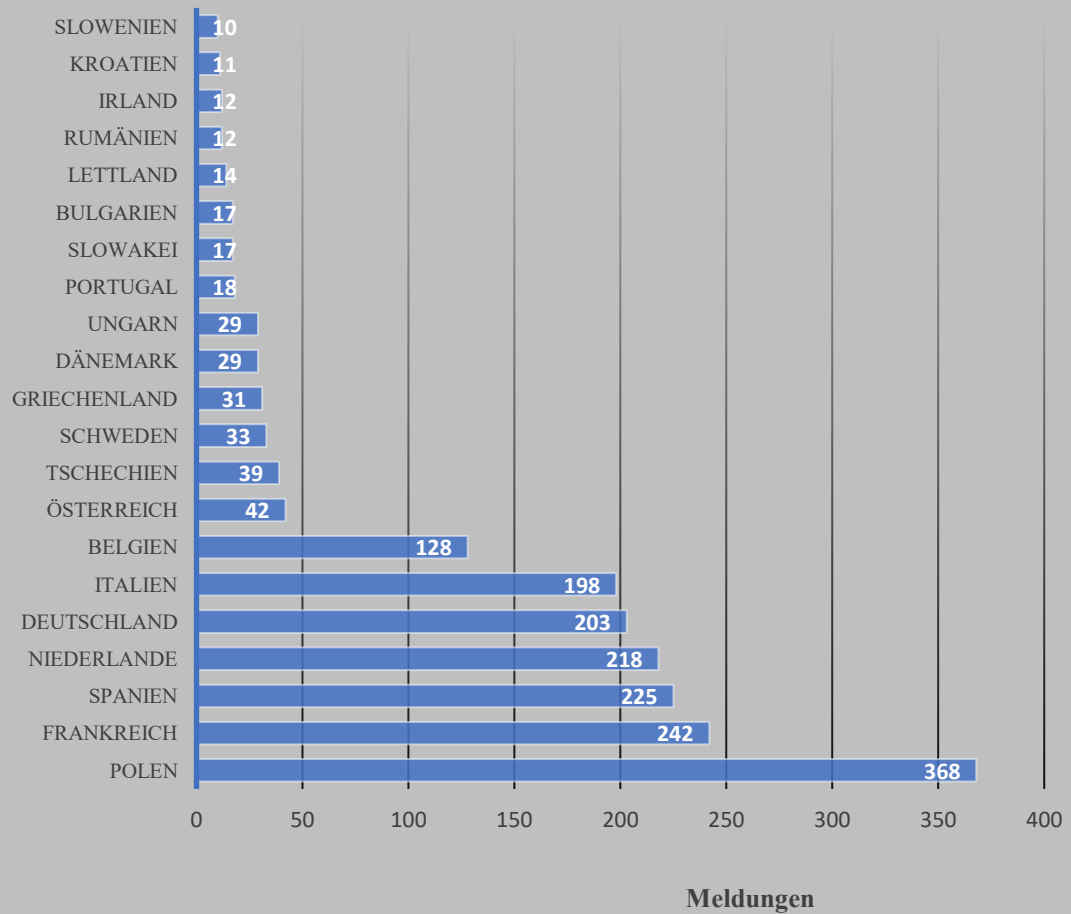
1.6 Meldungen nach Ursprungsland:

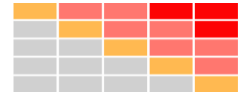
Abschließend noch die Darstellung der Meldungen nach Ursprungsland. Von 177 der insgesamt 4885 Meldungen im Jahr 2021 in der Safefood-Online Datenbank ist der Ursprung der Artikel nicht bekannt bzw. es sind mehrere Ursprungsländer angegeben. Diese sind daher nicht in den nachstehenden Auswertungen berücksichtigt. Von den 4885 Meldungen haben 1924 (39,4%) den Ursprung innerhalb der EU und 2784 (57,0%) außerhalb der EU.

Unter den EU-Ländern liegen Meldungen zu Artikeln zu Polen, Frankreich und Spanien an der Spitze:

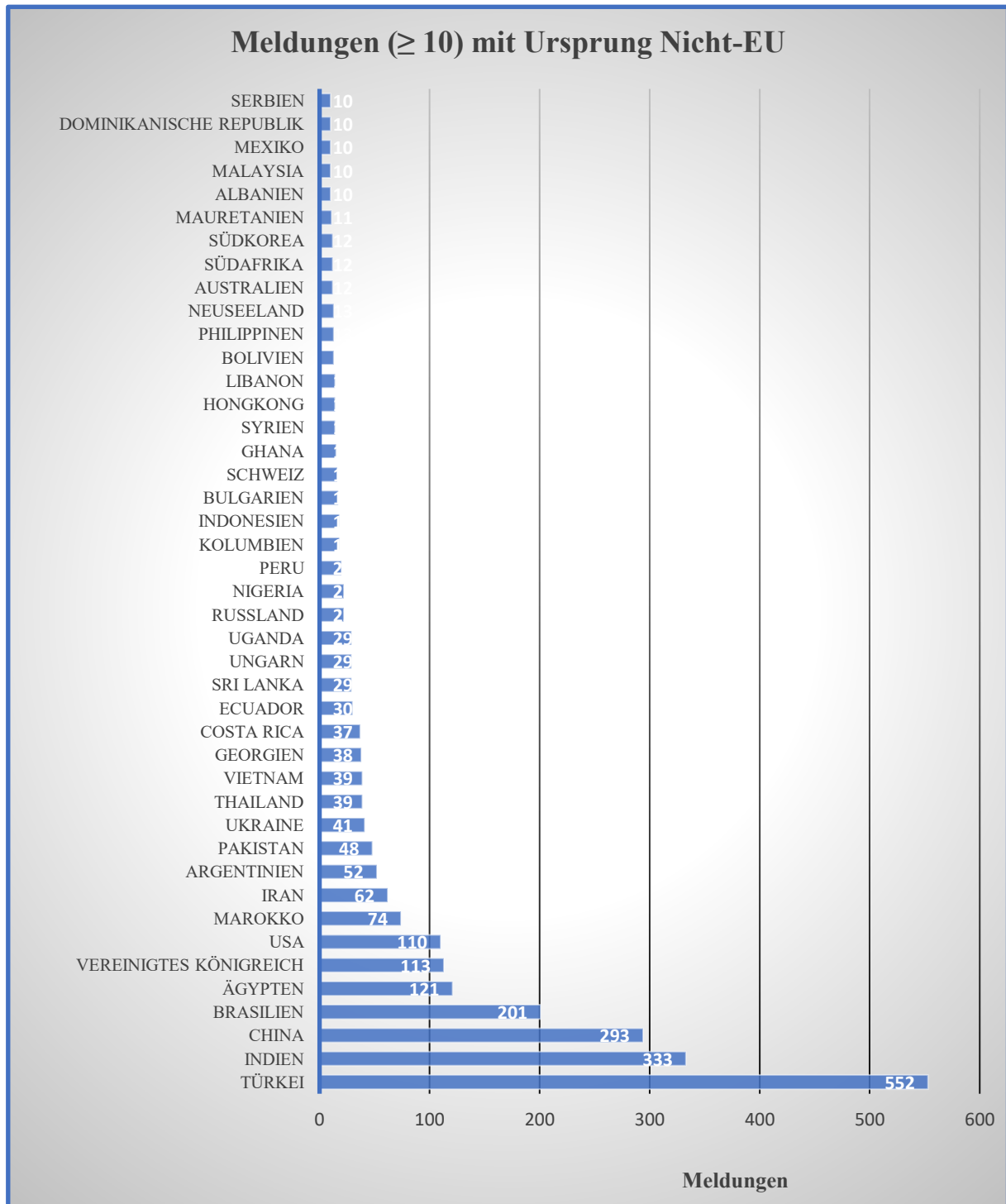


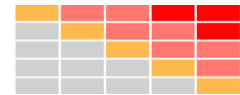
Meldungen (≥ 10) mit Ursprung EU





Die meisten Meldungen aus Nicht-EU-Ländern stammen wie im Jahr 2020 aus der Türkei, aus Indien und China, wobei Indien und die Türkei in 2021 gegenüber 2020 „die Plätze getauscht“ haben. Im Jahr 2020 gab es 457 Meldungen mit Ursprung Indien und 372 Meldungen mit Ursprung Türkei, in 2021 sind es insgesamt 552 Meldungen mit Ursprung Türkei bzw. 333 Meldungen mit Ursprung Indien:

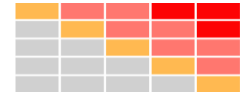




2 Öffentliche Warnungen in Deutschland im Dezember 2021 (lebensmittelwarnung.de)

Im Dezember 2021 wurden 37 Rückrufe auf [lebensmittelwarnung.de](https://www.lebensmittelwarnung.de) veröffentlicht. Auffallend ist die immer noch hohe Anzahl von Rückrufen wegen Ethylenoxid/ 2-Chlorethanol (16 Meldungen):

Produkt	Grund der Warnung/ des Rückrufs
Brezeln (Kichererbse)	Fremdkörper (Metalldraht)
Feigenbrot mit Pflaumen, Mandeln und Walnüssen	Fehlerhafte Allergenkennzeichnung
Shiitake Pilze	Fehlerhafte Allergenkennzeichnung
Matjesfilets	Listeria monocytogenes
Matjesfilets mit Zwiebeln	Listeria monocytogenes
Matjesfilets mit Gartenkräutern	Listeria monocytogenes
Zimt (gemahlen)	Ethylenoxid
Zimt (gemahlen)	Ethylenoxid
Gewürzzubereitung Curry indisch	Ethylenoxid
Gewürzzubereitung Curry Thai	Ethylenoxid
Käse	Listerien
Kardamom	Überschreitung MRL Anthrachinon
Bratwurst geräuchert	Listeria monocytogenes
Bratwurst mit Kümmel	Listeria monocytogenes
Trink-Strohalm	Zu hoher Gehalt an DEHP (Weichmacher)
Teewurst	Listeria monocytogenes
Zimt (gemahlen)	Ethylenoxid
Vesperkäse	Listerien
Zimt (gemahlen)	Ethylenoxid
Salami	Fremdkörper (Kunststoff)
Gewürzzubereitung Curry indisch	Ethylenoxid
Hefengebäck	Schimmelbildung (vor Ablauf des MHD)
Nahrungsergänzungsmittel	Ethylenoxid
Nahrungsergänzungsmittel	Ethylenoxid
Gewürzmischung (BBQ)	Fehlerhafte Allergenkennzeichnung
Winzerglühwein	Gefahr des Berstens der Flaschen durch Gärung
Nahrungsergänzungsmittel	2-Chlorethanol
Geräucherte Gänsebrust	Salmonella spp.
Gewürzmischung Asia	2-Chlorethanol
Schoko Rosinen in Vollmilchschokolade	Fehlerhafte Allergenkennzeichnung
Instantnudeln	2-Chlorethanol
Gewürzmischung (Bratapfel)	2-Chlorethanol
Bio-Säfte mit Curryblattextrakt	2-Chlorethanol



Zimt (gemahlen)	2-Chlorethanol
Gewürzmischung (Rotkohl)	2-Chlorethanol
Rindsknacker	Listerien
Kartoffelsnack	Fehlerhafte Allergenkennzeichnung

Weitere Einzelheiten zu den öffentlichen Warnungen/ Rückrufen finden Sie auf [lebensmittelwarnung.de](https://www.lebensmittelwarnung.de).

3 Aktuelles zu Pestiziden und Kontaminanten

Im Dezember 2021 wurden mit der [Verordnung \(EU\) 2021/2202](#) weitere Änderungen zu Pestizid-Höchstgehalten veröffentlicht:

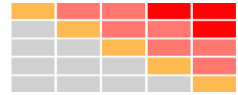
- Acequinocyl
- Bacillus subtilis Stamm IAB/BS03
- Emamectin
- Flutolanil
- Imazomax

In oder auf bestimmten Erzeugnissen.

Für weitergehende Informationen verweisen wir auf die jeweils verlinkten Verordnungen

4 NEWS

Produkt/ Thema	Meldung
Lebensmittelsicherheit	Palmitinsäure soll Metastasierung von Krebszellen fördern (Nature)
Lebensmittelsicherheit	Schweden: Untersuchung des Einflusses des Klimawandels auf Lebensmittelsicherheit
Lebensmittelsicherheit	EFSA: Jahresbericht 2021 zur mikrobiologischen Risikobewertung
Lebensmittelsicherheit	EFSA: Re-Evaluierung des Zusatzstoffe E 957: Thaumatin
Lebensmittelsicherheit	BfR: PFAS in Futtermitteln: verbesserte Analysenmethode
Lebensmittelsicherheit	Norwegen: Hepatitis A Ausbruch durch gefrorene Himbeeren
Food Fraud	Spanien: Transport von Nicht-Lebensmitteln in Lebensmittel-Tankfahrzeugen
Food Fraud	Corona-Pandemie und Food Fraud
Lebensmittelsicherheit	EFSA: Durchführung einer evidenzbasierten Risikobewertung für die Neubewertung von Bisphenol A
Lebensmittelsicherheit	MOSH/ MOAH
Food Fraud	US: Verfälschtes Avocado-Öl ist weit verbreitet



Lebensmittelsicherheit	<u>EU: Sicherheit von Lebensmittelverpackungen (BEUC-Europäische Verbraucherorganisation)</u>
Food Fraud	<u>aktuelle Entwicklungen bei der Analytik zur Bekämpfung von Food Fraud bei Olivenöl</u>
Lebensmittelsicherheit	<u>BfR: Q & A zu Bisphenol A</u>
Lebensmittelsicherheit	<u>BfR2GO: Misstrauen gegenüber Pflanzenschutzmitteln: "Früchte der Furcht"</u>
Lebensmittelsicherheit	<u>UK: Lebensmittelsicherheits-Report 2021</u>
Lebensmittelsicherheit	<u>BVL: G@ZIELT-Jahresbericht 2020</u>
Lebensmittelsicherheit	<u>BVL: Gemeinsame Expertenkommission zur Einstufung von selenhaltigen Produkten</u>
Lebensmittelsicherheit	<u>BfR: Neubewertung des Zusatzstoffe Titandioxid</u>
Lebensmittelsicherheit	<u>EU: verschärfte Vorschriften für die Einfuhr von Galia-Melonen aus Honduras wegen eines jüngsten Salmonellenausbruchs</u>

Ihre Anregungen, Fragen und Wünsche zu diesem Newsletter richten Sie bitte direkt an:

info@safefood-online.de



Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Allgemeine Nutzungsrichtlinien:

1. Das Unternehmen safefood-online GmbH (im Folgenden "safefood-online" genannt), geschäftsansässig Birkenweg.18, 68723 Schwetzingen, betreibt unter der Internet-Adresse www.safefood-online.de eine Website im Internet, die der Information und Kommunikation mit Internetusern dient. Der Gegenstand des Unternehmens ist der Unterhalt einer Internetdatenbank zur Darstellung von Risiken und Bewertung für Lebensmittelsicherheit.
2. Als Anbieter eines Teledienstes wird safefood-online personenbezogene Daten (Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer Person) nur insoweit erheben, verarbeiten oder nutzen, als das zur Durchführung des Teledienstes erforderlich ist (Bestandsdaten). Eine Verarbeitung und Nutzung der Bestandsdaten für anderweitige Zwecke erfolgt nur dann, wenn Sie als Nutzer Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu erteilen. Von uns wird weder die Benutzung der Website als Einwilligung angesehen, noch ist die Benutzung der safefood-online -Website von der Erteilung Ihrer Einwilligung abhängig.
3. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Speicherung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Widerrufserklärung kann schriftlich oder auf elektronischem Wege erfolgen. Wollen Sie Ihre Einwilligung widerrufen, schicken Sie bitte eine E-Mail an info@safefood-online.de
4. Verantwortlichkeit für Inhalte
 - a. safefood-online ist für eigene Inhalte der Website nach allgemeinen Gesetzen verantwortlich.
 - b. Für fremde Inhalte, die in der Website zur Nutzung bereitgehalten werden, ist safefood-online nur insoweit verantwortlich, als eine Kenntnis von diesen Inhalten besteht und die technischen und zumutbaren Möglichkeiten besteht, die Nutzung zu verhindern.
 - c. Eine Haftung für fremde Inhalte, zu denen lediglich ein Zugang von safefood-online vermittelt wird, ist ausgeschlossen. Eine automatische und kurzzeitige Vorhaltung fremder Inhalte aufgrund Nutzerabfrage gilt als Zugangsvermittlung. Wir übernehmen keine Haftung oder Garantie, für den Inhalt von Internetseiten, auf die unsere Website direkt oder indirekt verweist. Besucher folgen Verbindungen zu anderen Websites und Homepages auf eigene Gefahr und benutzen sie gemäß den jeweils geltenden Nutzungsbedingungen der entsprechenden Websites.
 - d. Verpflichtungen zur Sperrung der Nutzung rechtswidriger Inhalte nach den allgemeinen Gesetzen bleiben unberührt, wenn safefood-online unter Wahrung des Fernmeldegeheimnisses gemäß §88 TKG von diesen Inhalten Kenntnis erlangt und eine Sperrung technisch möglich und zumutbar ist.
5. Rechtliche Hinweise
Das Unternehmen safefood-online bemüht sich, auf dieser Website richtige und vollständige Informationen zur Verfügung zu stellen. Sie übernimmt jedoch keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Wir behalten uns das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen oder Ergänzungen der bereitgestellten Informationen vorzunehmen.
6. Urheberrechte
Der Inhalt dieser Website ist urheberrechtlich geschützt. safefood-online gewährt den Besucher jedoch das Recht, den auf dieser Website bereitgestellten Text ganz oder ausschnittsweise zu speichern und zu vervielfältigen. Aus Gründen des Urheberrechts ist die Speicherung und Vervielfältigung von Bildmaterial oder Grafiken aus dieser Website nicht gestattet.

Safefood-Online GmbH

Birkenweg 18
68723 Schwetzingen
Telefon: +49 (0) 62 02 / 923 697
Telefax: +49 (0) 62 02 / 923 696
E-Mail: info@safefood-online.de
Internet: www.safefood-online.de

Vertretungsberechtigter Geschäftsführer:
Dr. Bernhard Müller

Sitz der Gesellschaft : Schwetzingen
Registergericht : Amtsgericht Mannheim
Registernummer : HRB 710365

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a Umsatzsteuergesetz:
DE 274 106 454

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs. 2 RStV:
Dr. Bernhard Müller